

TEEKANNE MIT CHINOISERIEDEKOR

Meissen, um 1723-24.

Gedrückte Balusterform mit gebogenem Ausguss mit goldgehöhten Maskaron und einem Henkel mit Blattansätzen. Bemalt mit polychromen Chinoiserieszenen in der Art von J.G. Höroldt auf beiden Seiten in je einer passigen Goldspitzenbordüre mit braunem Lüster und mit Rollwerk in Eisenrot. Dazwischen fliegende Insekten und indianische Blumenmalerei auf dem Henkel, Ausguss und auf dem Deckel. Goldränder. Unterglasurblaue Schwertermarke und K.P.M. (Königliche Porzellan Manufaktur), Vergoldernummern 92.

H 10,7 cm, Ø 16 cm.

Minim restauriert.

CHF 14 000 / 18 000
€ 14 430 / 18 560









